

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 25 (1907)
Heft: 265

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Prix einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Handel und Industrie Japans im Jahre 1906/07. — Eidgenössisches Budget.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die Aktie Nr. 1664 der Bank in Schaffhausen über Fr. 500 wird vermisst. Der unbekannte Inhaber dieses Werttitels wird hiermit aufgefordert, denselben innerhalb Frist von drei Jahren hierorts vorzulegen, andernfalls er als kraftlos erklärt würde.

Schaffhausen, den 10. Oktober 1907.

Die Kanzlei des Bezirksgerichts:
R. Tanner.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1907. 22. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter dem Namen Ersparniskasse des Amtsbezirkes Aarwangen mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 62 vom 30. April 1883, pag. 490; Nr. 92 vom 6. Oktober 1886, pag. 646; Nr. 91 vom 28. September 1887, pag. 745; Nr. 379 vom 8. Dezember 1899, pag. 1525, und Nr. 364 vom 4. September 1906, pag. 1453) hat in der Generalversammlung vom 12. Oktober 1907 ihre Statuten vom 27. August 1886, revidiert am 8. Juni 1887 und 9. Oktober 1899, einer Totalrevision unterzogen. Die Gesellschaft besteht unter dem gleichen Namen und mit gleichem Sitz weiter. Die neuen Statuten tragen das Datum vom 12. Oktober 1907. Die Gesellschaft bezweckt: Zur Förderung von Fleiss und Sparsamkeit Gelder zinsbar anzunehmen; zur Unterstützung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel Vorschüsse zu gewähren. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 25,500 und besteht in 402 auf den Namen lautenden Aktien von Fr. 250, welche voll einbezahlt sind. Als offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft werden das Amtsblatt des Kantons Bern und der Anzeiger für das Amt Aarwangen bezeichnet. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates, sowie der Verwalter. Präsident ist Grossrat Gottfried Rufener, von und in Langenthal, bisheriger; Vizepräsident ist Amtsrichter Jakob Ledermann, von und in Madiswil, bisheriger; Verwalter ist Notar Gottfried Grütter, von Roggwil, in Langenthal, bisheriger.

22. Oktober. Die Küsergenossenschaft Rohrbach Dorf mit Sitz in Rohrbach (S. H. A. B. Nr. 231 vom 2. Juni 1905, pag. 921) hat in der Hauptversammlung vom 25. Mai 1907 am Platze der austretenden Vorstandsmitglieder Johann Minder, Ulrich Fuhrmann und Johann Denner gewählt: Als Präsident: Johann Denner, Landwirt, im Wilberg zu Rohrbach; als Vizepräsident: Friedrich Zulauf, Landwirt, auf der Kasern zu Rohrbach, und als Beisitzer: Jakob Müller, Viehhändler, im Dorfe zu Rohrbach. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden bestätigt.

Bureau Bern.

21. Oktober. Inhaber der Firma Ed. Engler, au Tigre Royal in Bern ist Eduard Engler, von St. Gallen in Bern. Natur des Geschäftes: Pelzwarengeschäft. Kramgasse 71, Bern.

21. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Verband bernischer Ziegelfabrikanten mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 112 vom 19. März 1906, pag. 445) hat an Stelle des aus dem Vorstand austretenden Heinrich Knell, Vizepräsident des Verbandes, neu in den Vorstand gewählt: Alfons Umbdenstock, von Schlettstatt, Direktor, in Langenthal. Ferner wurde als Vizepräsident neu gewählt: Paul Weibel, von und in Lyss. Das neu gewählte Vorstandsmitglied Alfons Umbdenstock ist befugt, mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

21. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Verband bernischer Ziegelfabrikanten mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 112 vom 19. März 1906, pag. 445) hat sich gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Oktober 1907 aufgelöst. Die Liquidation wird durchgeführt durch den bisherigen Vorstand und zwar unter der Firma Verband bernischer Ziegelfabrikanten in Liquid. Namens des als Liquidationsausschuss bestellten Vorstandes führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident oder Vizepräsident mit einem andern Vorstandsmitglied kollektiv, als welches bezeichnet wurde: Walter Marcuard, in Zollikofen.

22. Oktober. Walther Joss, von Bern und Oberburg, und Franz Johann Klausner, von Herdern (Kt. Thurgau), beide in Bern, haben unter der Firma Joss & Klausner in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1907 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Architekturbureau, Murlstrasse 8e, Bern.

Bureau Biel.

19. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft R. Vogt & Cie., Uhrenhandel und Uhrenfabrikation, in Biel (S. H. A. B. Nr. 133 vom 12. April 1901, Nr. 217 vom 3. Juni 1903) ist der Komplementär Robert Vogt infolge Todes ausgeschieden. Als neue Komplementäre treten dagegen ein: Robert Conrad Vogt, Sohn, und Frau Witwe Adèle Vogt, geb. Beljeau, beide von Bözingen und wohnhaft in Biel. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig berechtigt Frau Adèle Vogt. Im fernern wird die an Emil Kummer und Karl Ramsler erteilte Kollektivprokura in Einzelprokuren umgewandelt. Geschäftslokal: Unionsgasse 4, Brunnenplatz.

Bureau de Courtelary.

22. octobre. La raison Louis Jeanrenaud fabrication de balanciers, façon et compensés en tous genres, à St-Inier (F. o. s. d. c. du 21 septembre 1899, n° 298, page 1199), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau Interlaken.

22. Oktober. Inhaber der Firma P. Brunner, Hotel Alpenrose in Beatenberg ist Peter Brunner, von Iseltwald, in Interlaken. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb in Beatenberg.

22. Oktober. Die Schwestern Marianne und Elise Glaus, von und in Oberried, haben unter der Firma M. & E. Glaus in Oberried eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1899 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofs zum Rössli, Bäckerei und Spezereihandlung.

22. Oktober. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Bönigen besteht mit Sitz in Bönigen eine Genossenschaft, deren Zweck die Zucht der weissen, ungehörten Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchertrages, sowie Verbesserung des Ziegenexportes ist. Sie macht sich ferner die Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, welche durch Unglück, Unfall usw. zu Schaden kommen, nach Kräften zu unterstützen. Hierüber macht das bezügliche Reglement Regel. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 2. September 1907 und das Versicherungsreglement am 24. September 1907 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann werden, jeder im Genossenschaftskreise wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht, der sich zur Aufnahme schriftlich oder mündlich anmeldet, die Statuten anerkennt und die in denselben enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Die Genossenschafter zahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 2 und einen jährlichen, von der Hauptversammlung zu bestimmenden Beitrag, sowie ihre Anteile an die Versicherungskasse gemäss Reglement. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, freiwilligen Austritt, der dem Vorstände jeweils mindestens 2 Monate vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist, und Ausschluss durch die Hauptversammlung oder den Vorstand. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und drei Beisitzern bestehende Vorstand, die Kontroll- und Sachverständigen-Kommission und die 2 Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär des Vorstandes durch kollektive Zeichnung zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Peter Urfer, Präsident; Fritz Mühlemann, Vizepräsident; Peter Michel, Sekretär; Johann Michel, Kassier; Hans Urfer, Johann Michel und Ulrich Zenger, Beisitzer.

Bureau Nidau.

22. Oktober. Inhaberin der Firma Elise Gafner, Weinhandlung in Nidau ist Elise Gafner, von Interlaken, in Nidau. Natur des Geschäftes: Weinhandel en gros.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1907. 22. octobre. La raison F. Gauch-Niggeler, Hôtel du Cygne, à Fribourg (F. o. s. d. c. 1903, page 559), est éteinte ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «W^{ve} Maria Gauch». Le chef de la maison W^{ve} Maria Gauch, à Fribourg, est Maria née Kunz, veuve de François Gauch, de Tavel, domiciliée à Fribourg. La titulaire a repris l'actif et le passif de la maison F. Gauch-Niggeler, radiée. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Cygne, Rue du Pont Suspendu.

22. octobre. Le chef de la maison Annette Lurà, à Fribourg, est Annette née Savary, épouse de Charles Lurà, de Mendrisio (Tessin), domiciliée à Fribourg. Genre de commerce: Epicerie, débit de vin et bière. Bureau et magasin: Rue Marcello n° 16.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1907. 22. Oktober. Die Firma Sender & C^{ie} in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 184 vom 23. Juli 1907, pag. 1313) erteilt Prokura an Dr. Carl Sender, von und in Schaffhausen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1907. 22. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Stoffdruckerei Aarau, Ruffi, Häusle & Cie. in Aarau (S. H. A. B. Nr. 355 vom 27. August 1906, pag. 1418) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Fritz Ruffi-Obrecht, von Burgdorf, in Bern; Josef Grasser, von Lure (Frankreich), in Aarau; Emil Stahel-Schiesser, von Fehraltorf und Aarau, in Aarau, und Hans Stahel, von Fehraltorf und Aarau, in Aarau, haben unter der Firma Stoffdruckerei Aarau, Ruffi, Grasser & Co. in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 21. Oktober 1907 ihren

Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Stoffdruckerei Aarau, Ruffi, Häusle & Cie.» übernimmt. Natur des Geschäftes: Textildruckerei. Geschäftsslokal: Laurenzenvorstadt Nr. 730.

Bezirk Lenzburg.

22. Oktober. Jacob Häusle, von und in Aarau; Gustav Wetter, Techniker, von Bremgarten, in Baden, und Theodor Abbt, von und in Bremgarten, haben unter der Firma Stoffdruckerei Lenzburg, Häusle, Wetter & Cie. in Lenzburg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 21. Oktober 1907 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Jacob Häusle und Gustav Wetter. Kommanditär ist Theodor Abbt mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Natur des Geschäftes: Stoffdruckerei. Geschäftsslokal: Walke.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1907. 22. ottobre. Proprietaria della ditta Lucy Stamm in Muralto, è Lucia Stamm, di Sciaffusa, domiciliata in Muralto. Genere di commercio: Esercizio della «Pension Romany».

Ufficio di Lugano.

17 ottobre. La ditta Piai Mario (F. u. s. di c. del 29 agosto 1907, n° 216, pag. 1516), ha trasportato la propria sede da Lugano a Melide, nonchè il domicilio personale del proprietario.

Ufficio di Mendrisio.

21 ottobre. La società in nome collettivo Fontana e Tempestosi coton, zuccheri, tabacchi, coloniali e posteria, in Cabbio (F. u. s. di c. del 23 dicembre 1885, n° 121, pag. 786), è cancellata a seguito della morte del socio Celestino Tempestosi e cessazione del commercio.

21 ottobre. Proprietario della ditta Zanetta Luigi in Cabbio, è Luigi Zanetta, fu Gaspare, da Caneggio, domiciliato a Cabbio. Genere di commercio: Coloniali, commestibili e mercerie.

21 ottobre. La ditta Enrico Sonvico, fabbrica e vendita di saponi ed affini, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 1° febbraio 1904, n° 38, pag. 149), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1907. 22. octobre. La société anonyme Société Electrique de Gryon, dont le siège est à Gryon (F. o. s. du c. du 20 avril 1896), fait inscrire que son président Gustave Amiguet à Gryon et son secrétaire Louis Amiguet-Moreillon, ont été remplacés dans leurs fonctions: le premier par Gabriel Amiguet-Massard, député, de et à Gryon, et le second par Henri Delacretaz, municipal, de Corbeyrier, domicilié à Gryon, également. Ces deux personnes engagent la société par leurs signatures apposées collectivement.

Bureau de Cully.

19. octobre. En suite de concordat homologué le 26 septembre 1907, la raison «G. L. Grellet» à Rivaz (F. o. s. du c. du 27 juin 1904, n° 23) — commerce de blé et farine, exploitation des moulins de Rivaz — entre en liquidation. Celle-ci est opérée par Edouard Pilet, régisseur, à Lausanne, et François Panchaud, préposé, à Cully, désignés comme liquidateurs par le président du tribunal de Lavaux et qui signeront collectivement, sous la raison G. L. Grellet en liquidation.

Bureau de Lausanne.

19. octobre. La raison F. Ducret, à Lausanne (Fabrique de corsets, machines à coudre et mécaniciens), est radiée ensuite du décès du titulaire (F. o. s. du c. des 12 novembre 1883 et 20 juillet 1896).

Bénolite née Valois, veuve de François Ducret, de Chambéry, domiciliée à Lausanne, a repris sous la raison Veuve F. Ducret, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «F. Ducret». Genre de commerce: Fabrique de corsets. Magasin: 8, Rue Haldimand.

Bureau du Sentier.

21. octobre. La maison Ernest Beutler au Pont (F. o. s. du c. du 5 novembre 1903, n° 414), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce les mots «Crèmerie du Pont».

Bureau de Vevey.

22. octobre. La Société anonyme du Grand Hôtel Monney et Beau Séjour au Lac, à Montreux (F. o. s. du c. du 26 mai 1904, n° 213, page 849), a, dans sa séance du 21. septembre 1907, révisé ses statuts et apporté, par là, la modification suivante aux faits publiés dans la dite feuille: Le fonds social a été porté à un million cinq cent mille francs (1,500,000 fr.). Il est divisé en trois mille actions de cinq cents francs chacune au porteur, dont quinze cents sont libérées. Quinze cents actions appartenant à divers actionnaires, toutes souscrites, sont libérées d'un cinquième seulement, les autres versements devant se faire à la réquisition du conseil d'administration.

22. octobre. Le chef de la maison Louise Dutoit, aux Planches-Montreux, est Louiso Dutoit, de Chavannes et Moudon, domiciliée aux Planches-Montreux. Genre de commerce: Epicerie, exploitée sous l'enseigne «Epicerie des Planches». Bureau: Planches-Montreux.

22. octobre. La maison A. Jeanneret, épicerie, denrées coloniales, vins, aux Planches (F. o. s. du c. du 24 mai 1893, n° 123, page 496 bis), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1907. 21. octobre. La maison Jules Franel, boucherie et charcuterie, à Môtiers (F. o. s. du c. du 22 juin 1884, n° 50, page 445), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Genève — Genève — Ginevra

1907. 19. octobre. La maison Tony Brand, aîné, inscrite pour un commerce de vins en gros et demi-gros, tonnellerie, à Genève (F. o. s. du c. du 10 janvier 1894, page 28), a transféré son siège commercial, ainsi que le domicile particulier de son chef, aux Acacias (commune de Plainpalais), 36, Route des Acacias, et a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: vins, spiritueux et vermouths en gros et demi-gros et fabrique de vinaigre, à l'enseigne «Vinaigrerie des Acacias».

19. octobre. D'acte reçu M^{re} Ami Morlaud et son collègue, notaires, à Genève, le 23 septembre 1907, il appert que la Société Immobilière de la rue des Vollandes-Frontenex, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 septembre 1907, page 1688), a décidé, dans une seconde assemblée générale extraordinaire de ce jour, la réduction de son capital s'élevant actuellement à fr. 55,250, au chiffre de fr. 50,500 par l'annulation de 49 actions et la création d'un capital actions privilégiées par l'émission de 54 actions nouvelles de 250 fr. chacune au

porteur. Les nouvelles actions sont toutes souscrites et libérées de la totalité de leur montant. En conséquence le capital social est fixé à la somme de soixante-quatre mille francs (fr. 64,000), dont fr. 50,500 divisés en 202 actions ordinaires de fr. 250 chacune et fr. 13,500 divisés en 54 actions privilégiées de fr. 250 chacune, toutes au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

21. octobre. La société en nom collectif Falgouirettes frères, représentation commerciale, consignation et commission, à Genève (F. o. s. du c. du 7 septembre 1901, page 1238), a été déclarée dissoute depuis le 1^{er} janvier 1907. Sa liquidation étant actuellement terminée, cette raison est en conséquence radiée.

21. octobre. La Société Immobilière du Rond-Point de la Jonction, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 29 juin 1903, page 1022), a, dans son assemblée générale ordinaire du 13 septembre 1907, nommé membre de son conseil d'administration, Auguste Pianca, domicilié au Petit-Lancy, en remplacement de Jacques van Leisen, père, dont les fonctions ont pris fin.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles

1. Hälfte Oktober 1907. — 1^{re} quinzaine d'octobre 1907.

Hinterlegungen. — Dépôts

14646-14694.

- Nr. 14646. 30. September 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Doppelpoliges Sicherungselement. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 14647. 30. September 1907, 3½ Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Bienenstockwage; Bieneneneinschüttvorrichtung. — **A. Küderli-Schmid**, Dübendorf (Schweiz).
- Nr. 14648. 1. Oktober 1907, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 12 Muster. — Stickerien (Schiffli). — **Henri Fäillezz**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 14649. 1. Oktober 1907, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 233 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen). — **A. Hufenus & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14650. 28. September 1907, 7 Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Fahrtenplan-Hefte. — **Witold Staszkiwicz**, Mülhausen i. E. (Deutschland). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.
- Nr. 14651. 2. octobre 1907, 7¼ h. p. — Ouvert. — 1062 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés, articles de bijouterie et médailles. — **Société des Etablissements Frainier**, Morteau (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 14652. 2. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 939 Muster. — Stickerien. — **Leumann, Boesch & Co.**, Kronbühl b. St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14653. 30. September 1907, 8 Uhr p. — 1248 Muster. — Stickerien. — **Iklé frères & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14654. 3. Oktober 1907, 4 Uhr p. — Offen. — 6 Modelle. — Holzschnitzereien. — **Johann Fischer**, Brinzn (Schweiz).
- Nr. 14655. 30. September 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Glühlampennarmatur mit Reflektor. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 14656. 1. Oktober 1907, 10 Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Uhren und Uhrenbestandteile. — **A. Schild**, Grenchen (Schweiz). Vertreter: F. Homberg, Bern.
- Nr. 14657. 1. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 542 Muster. — Maschinensickerien. — **Stauder & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14658. 3. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 199 Muster. — Grobstickereien. — **Fidel Engster**, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 14659. 3. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2359 Muster. — Stickerien. — **Neuburger & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14660. 4. Oktober 1907, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 241 Muster. — Stickerien. — **Sennhauser & Co.**, Langgasse, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14661. 4. Oktober 1907, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 14 Muster. — Hutgeflechte. — **Aloys Isler & Co.**, Wildegg (Schweiz).
- Nr. 14662. 4. Oktober 1907, 4¼ Uhr p. — Offen. — 5 Modelle. — Uhrenkaliber mit unabhängigem Federhaus. — **Euseb Brunner-van Laer**, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 14663. 4. Oktober 1907, 4¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhrenkaliber. — **Euseb Brunner-van Laer**, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 14664. 4. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Tissu, Geflecht für Damenhutfabrikation. — **Gebrüder Dreifuss**, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 14665. 5. Oktober 1907, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schokoladetafel und Schokoladepackung. — **Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Co. A. G.**, Bern (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern.
- Nr. 14666. 5. Oktober 1907, 4 Uhr p. — Offen. — 23 Modelle. — Etalagen für Bijouterie. — **Gottschalk & Co.**, Kreuzlingen (Schweiz).
- Nr. 14667. 5. octobre 1907, 5¼ h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs, lépines et savonnettes. — **Graizely & Co.**, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 14668. 5. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 452 Muster. — Stickerien. — **Fenkart & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14669. 3. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 704 Muster. — Baumwollene Stickerien. — **Wappler & Grob**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14670. 7. Oktober 1907, 4¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhren. — **A. Schild**, Grenchen (Schweiz). Vertreter: F. Homberg, Bern.
- Nr. 14671. 7. Oktober 1907, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 118 Muster. — Gestickte Vorhänge. — **Billwiler Brothers**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14672. 7. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1008 Muster. — Stickerien. — **Billwiler Brothers**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14673. 7. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 400 Muster. — Mechanische Weiss-Stickerien. — **Grauer-Frey**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14674. 7. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Offen. — 51 Muster. — Geflechte und Ornamente für die Damenhutbranche. — **Gretler & Co.**, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 14675. 1. Oktober 1907, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Unterhaltungsspiel. (Chinesischer Luftkreis). — **Camadini-Abegg**, Luzern (Schweiz).

- Nr. 14676. 7. Oktober 1907, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Ansichtsklappkarten in Verbindung mit einem Edelweiss-Sträusschen. — A. W. Rosenzweig, Zürich (Schweiz).
- Nr. 14677. 8. Oktober 1907, 7 1/4 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Gewebe. — Fischer G e b r., Meisterschwanden (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Nr. 14678. 9. Oktober 1907, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Dreiteiliges Fischband mit Hubstück. — Fritz Friedlin, Zürich (Schweiz).
- Nr. 14679. 7. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rauchapparat für Bienenzüchter. — R. & J. Meier, Künten (Schweiz).
- Nr. 14680. 8. Oktober 1907, 7 1/4 Uhr p. — Offen. — 10 Modelle. — Masten und Säulen aus Glas. — Schütz'sche Glas-Industrie-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kassel (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 14681. 9. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 686 Muster. — Stickerien. — Brunner & Hofstetter, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14682. 9. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 428 Muster. — Stickerien. — Otto Alder & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14683. 10. Oktober 1907, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2162 Muster. — Mechanische Stickerien. — Gebrüder Tobler & Co., Teufen (Schweiz).
- Nr. 14684. 10. Oktober 1907, 4 1/4 Uhr p. — Offen. — 25 Modelle. — Elektrische Lampen. — Ritter & Uhlmann, Basel (Schweiz).
- Nr. 14685. 5. Oktober 1907, 3 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zimmerluft-Befeuchter. — Fritz Pfister, Zürich (Schweiz).
- Nr. 14686. 11. Oktober 1907, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Futterapparat für Meisen. — Fritz Christen, Huttwil (Schweiz).
- Nr. 14687. 28. September 1907, 10 Uhr a. — Offen. — 243 Muster. — Mechanische Stickerien. — Richard Kirchgraber, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14688. 1. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Kettenseifenstücke und Halter für Kettenseifenstücke. — C. Buchmann & Co., Winterthur (Schweiz).
- Nr. 14689. 12. Oktober 1907, 3 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Gaufrirte Gewebe. — Aktiengesellschaft Carl Weber, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.
- Nr. 14690. 12. octobre 1907, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre sans aiguille, minutes sautantes, ligne droite au pendant. — Jerger frères, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 14691. 14. Oktober 1907, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 200 Muster. — Schiffstickerien. — Barthélemy & Quilleret, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 14692. 14. octobre 1907, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Cadrons pour toutes pièces d'horlogerie. — Emile Picard, Besançon (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 14693. 14. octobre 1907, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 123 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés, articles de bijouterie et médailles. — Société des Etablissements Frainier, Morteau (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 14694. 14. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2333 Muster. — Maschinen-Stickerien. — Aktiengesellschaft Arnold B. Heine & Co., Arbon (Schweiz).

Aenderungen. — Modifications

- Nr. 13277. 5. Juni 1906, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bürste. — C. F. Bally Söhne, Schönenwerd (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 9. Oktober 1907, zugunsten von C. F. Bally A.-G., Schönenwerd (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 15. Oktober 1907.
- Nr. 13294. 10. Juni 1906, 10 Uhr a. — Offen. — 28 Muster. — Illustrierte Postkarten. — Math. Kleis, Zürich (Schweiz). Uebertragung von 25 Mustern, vom 1. Oktober 1907, zugunsten von Frau Anna Gwinner, Bern (Schweiz); registriert den 2. Oktober 1907.

Verlängerungen. — Prolongations

- Nr. 4622. 17. septembre 1897, 12 h. m. — (III^e période 1907/1912). — 1 modèle. — Pendulettes. — Geneva Watch Company, successeur de la Société anonyme de la Fabrique d'horlogerie J. J. Badollet à Genève, Genève (Suisse); enregistrement du 4 octobre 1907.
- Nr. 8902. 14. August 1902, 11 Uhr a. — (II. Periode 1907/1912). — 1 Muster. — Mietvertragheft mit Quittungsanhang. — F. Hinnen, Zürich (Schweiz); registriert den 12. Oktober 1907.
- Nr. 8990. 22. septembre 1902, 7 1/4 h. p. — (II^e période 1907/1912). — 2 modèles. — Pendants de montres. — Huguenin frères & Co., Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds; enregistrement du 11 octobre 1907.
- Nr. 9010. 22. September 1902, 4 Uhr p. — (II. Periode 1907/1912). — 1 Modell. — Reise-Etikettenblocks, perforiert, mit Fließblatt, Schnüren und Posttarif. — Kaiser & Co., Bern (Schweiz); registriert den 8. Oktober 1907.
- Nr. 9038. 10. octobre 1902, 12 h. m. — (II^e période 1907/1912). — 1 modèle. — Bloc-notes-montre. — Rodolphe Uhlmann, Genève (Suisse); enregistrement du 7 octobre 1907.
- Nr. 9058. 18. octobre 1902, 7 1/4 h. p. — (II^e période 1907/1912). — 1 modèle. — Calibre de montre. — Paul William Brack, Fabrique Lavina, Villeret (Suisse); enregistrement du 9 octobre 1907.
- Nr. 9134. 20. novembre 1902, 11 h. a. (II^e période 1907/1912). — 1 modèle. — Calibre de montre. — S. Froidevaux & Co., Porrentruy (Suisse). Mandataire: F. Homberg, Berne; enregistrement du 12 octobre 1907.
- Nr. 9230. 31. Dezember 1902, 8 Uhr p. (II. Periode 1907/1912). — 1 Modell. — Gusseiserner Kandelaber. — Gesellschaft der Ludw. v. Roll'schen Eisenwerke, Solothurn (Schweiz); registriert den 7. Oktober 1907.

Löschungen. — Radiations

- Nr. 434. 8. octobre 1892. — 1 modèle. — Jeu de combinaison, dit: «Jeu suisse».
- Nr. 437. 11. octobre 1892. — 3 modèles (solde de 6). — Calibres, formes et dispositions pour chronographes simples et compteurs; télémètres; rattrapantes; répétitions.
- Nr. 4544. 6. August 1897. — 2 Muster (Saldo von 8). — Mechanische Stickerien.
- Nr. 4548. 10. août 1897. — 1 modèle. — Aiguilles de montres, façon japonaise.
- Nr. 8879. 1. August 1902. — 91 Muster. — Maschinenstickerien.
- Nr. 8880. 2. August 1902. — 1. Muster. — Plakat.
- Nr. 8881. 2. août 1902. — 12 modèles. — Lunettes de montre facette à filets.
- Nr. 8882. 2. August 1902. — 1 Muster. — Illustrierte Postkarte.
- Nr. 8883. 2. August 1902. — 47 Muster. — Geflechte für Hutfabrikation.
- Nr. 8884. 2. août 1902. — 1 modèle. — Calibre de montre.

- Nr. 8888. 5. August 1902. — 4 Modelle. — Pneumatische Taster.
- Nr. 8889. 5. August 1902. — 1556 Muster. — Mechanische Baumwollstickerien.
- Nr. 8890. 6. August 1902. — 108 Muster. — Gestickte Spitzen.
- Nr. 8891. 6. août 1902. — 3 modèles. — Montres.
- Nr. 8894. 8. August 1902. — 508 Muster. — Stickerien.
- Nr. 8895. 8. August 1902. — 1 Modell. — Schulbänke.
- Nr. 8896. 9. August 1902. — 1 Modell. — Dekorative Teller.
- Nr. 8897. 5. August 1902. — 288 Muster. — Gestickte Bandes und Entredeux.
- Nr. 8898. 2. août 1902. — 8 modèles. — Fonds de boîtes de montres frappés.
- Nr. 8899. 9. August 1902. — 2 Modelle. — Strohhalmenhüte.
- Nr. 8901. 11. August 1902. — 1382 Muster. — Stickerien.
- Nr. 8903. 14. August 1902. — 197 Muster. — Mechanische Stickerien.
- Nr. 8904. 14. August 1902. — 67 Muster. — Kinderwagenkörbe.
- Nr. 8905. 14. August 1902. — 42 Muster. — Puppenwagenkörbe.
- Nr. 13294. 10. Juni 1906. — 3 Muster (von 28). — Illustrierte Postkarten.
- Nr. 14420. 13. Juli 1907. — 1 Modell. — Kettenrad für Fahrräder.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen.)

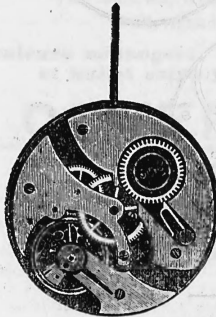
Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés.)

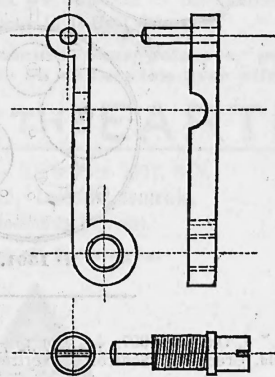
1. Hälfte Oktober 1907. — 1^{re} quinzaine d'octobre 1907.

- Nr. 14656. 1. Oktober 1907, 10 Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Uhren und Uhrenbestandteile. — A. Schild, Grenchen (Schweiz). Vertreter: F. Homberg, Bern.

No 2.



No 4.



- Nr. 14662. 4. Oktober 1907, 4 1/4 Uhr p. — Offen. — 5 Modelle. — Uhrenkaliber mit unabhängigem Federhaus. — Euseb Brunner-van Laer, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Nägeli & Co., Bern.

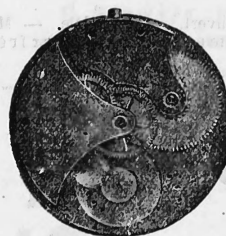
Nr. 10.



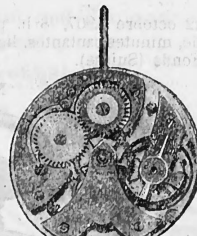
Nr. 20.



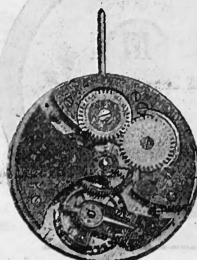
Nr. 21.



Nr. 30.



Nr. 40.



Nr. 14663. 4. Oktober 1907, 4 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhrenkaliber. — Euseb Brunner-van Laer, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Nægeli & Co, Bern.

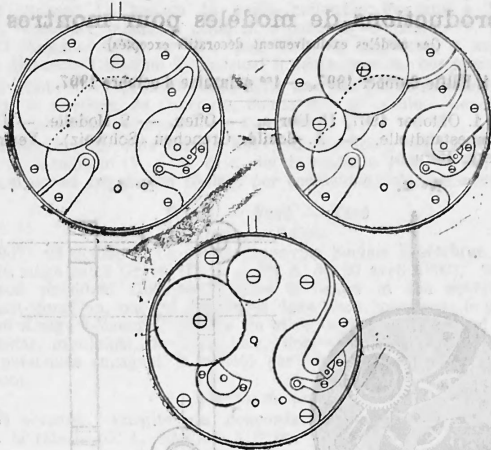
Nr. 31.



Nr. 14667. 5. Oktober 1907, 5 1/4 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs, lépines et savonnettes. — Graizely & Co, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

N° 1589.

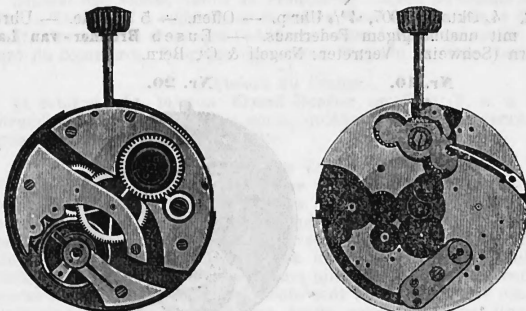
N° 1590.



N° 1591.

Nr. 14670. 7. Oktober 1907, 4 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Uhren. A. Schild, Grenchen (Schweiz). Vertreter: F. Homberg, Bern.

Nr. 3.



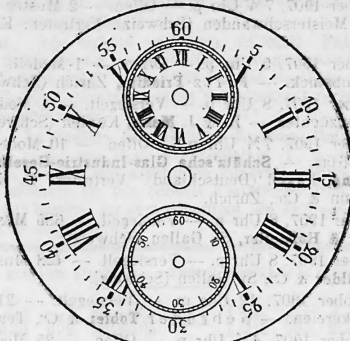
Nr. 14690. 12. Oktober 1907, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montre sans aiguille, minutes sautantes, ligne droite au pendent. — Jerger frères, Chaux-de-Fonds (Suisse).

N° 5.

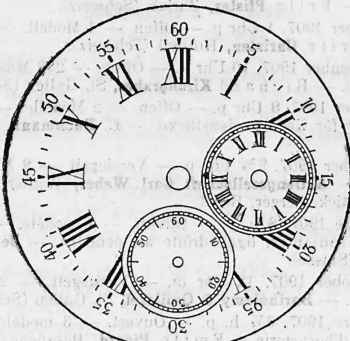


Nr. 14692. 14. octobre 1907, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Cadrons pour toutes pièces d'horlogerie. — Emile Picard, Besançon (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

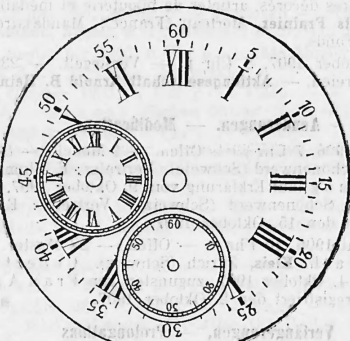
N° 5.



N° 6.



N° 7.



Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N° 22786. — 19. octobre 1907, midi.

Ph. Gindrat-Mathey, fabricant,
Tramelan-dessus (Suisse).

Boîtes, cuvettes, mouvements et cadrons de montres.



N° 22787. — 19. octobre 1907, midi.

Ph. Gindrat-Mathey, fabricant,
Tramelan-dessus (Suisse).

Boîtes, cuvettes, mouvements et cadrons de montres.

CASABLANCA

Nr. 22788. — 11. Oktober 1907, 8 Uhr.

Gust. Bühler, Fabrikant,
Arbon (Schweiz).

Fädelhäkkl für Fädel- und Schiffmaschinen.

SCHUTZ MARKE

Nr. 22789. — 10. Oktober 1907, 8 Uhr.

Elert & Co, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrik,
Berlin (Deutschland).

Ackerbau-, Forstkultur-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, nämlich Wurzeln, Rinden, Blätter, Blüten, Früchte, Wachs, Honig, Getreide, Malz, Hopfen, Rehegehoerne. Arzneimittel für Menschen und Tiere, diätetische Mittel, Drogen für den technischen und pharmazeutischen Gebrauch, Verbandstoffe, Verbandmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Konservierungsmittel für Holz, Leder und Lebensmittel, Desinfektionsmittel, Luftbefeuchtungsmittel, Räucherkerzen. Bekleidungsgegenstände, nämlich Kleider, Hüte, Putz, Schuhwaren, Strick- und Wirkwaren, Wäsche, Schlipse, Korsetts, Sandalen. Beleuchtungs-, Heizungs- und Kochapparate, Ventilationsapparate und -geräte. Borsten und Borstenwaren, nämlich Bürsten, Pinsel, sowie Kämme, Schwämme, Frisiergeräte, Rasiermesser. Chemische Produkte, nämlich Aether, Alkohole, Chlorpräparate, Salizylpräparate, Phosphor, Schwefel, Ammoniak, Brom, Jod, Salznatrium, Kali, Natron, Soda, Borsäure, Formaldehyd, Eisenpräparate, Quecksilber, Salzsäure, schwellige Säure, mineralische Rohprodukte. Dichtungs- und Packungsmaterialien, nämlich Hanf, Gummi, Asbest, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Kieselgur, Fiberpräparate, Putzwolle. Natürlicher und künstlicher Dünger. Eisen, Stahl, Kupfer, Platin, Gold, Silber, Wolfram roh und bearbeitet, nämlich Messer, Gabeln, Beile, Stichwaffen, Hämmer, Hobel, Bohrer, Stecknadeln, Hufeisen, Gusswaren, emaillierte und verzinnete Waren. Fahrzeuge, nämlich Kinderwagen, Kutschwagen, Krankenwagen, Fahrräder, Wasserfahrzeuge. Pflanzliche, tierische, mineralische Farbstoffe. Tierfelle, Häute, Leder, Pelze und Pelzwaren. Firnisse, Lacke, Harze, Öle, Klebstoffe, Dextrin, Fischleim, Wichse, Bohnenmasse, Schuhcreme. Garne, Zwirn, Bindfäden, Seile aus Faserstoffen und Metalldrähten. Gespinnstfasern, nämlich Wolle, Baumwolle, Seide, künstliche Seide, Flachs, Hanf, Jute, Seegras, Rosshaar, Indialfasern, Bettfedern. Getränke, nämlich Bier, Wein, Spirituosen, Mineralwässer, Fruchtsäfte, Fruchtessenzen, Fruchtsäuren und Extrakte, Sirup, Punschextrakte, Brunnensalze, Badewässer. Gold- und Silberwaren, Schmucksachen, echte und unechte, Alfennia, Britannia, Nickel, Aluminium-Waren. Gummi-, Kautschuk- und Guttaperchawaren zu medizinischem, kosmetischem und technischem Gebrauch. Reisegeräte, nämlich Schirme, Stöcke, Reisetaschen, Koffer, Reisepotheken, Necessaires. Heiz- und Leuchtstoffe, nämlich Kohlen, Torf, Briketts, Kohlenanzünder, Leuchtsalze, Leuchtfluid, technische Fette und Öle, Schmiermittel, Kerzen, Nachtlichte, Dochte. Holz-, Kork-, Horn-, Schildpatt-, Elfenbein-, Meerscham-, Zelluloidwaren, Drechsler- und Schnitzwaren. Aerztliche und zahnärztliche Apparate, pharmazeutische, kosmetische, orthopädische, gymnastische Apparate und Bandagen, physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische Instrumente und Apparate, Messinstrumente, Wagen zum Wagen, Kontrollapparate, photographische Apparate, Desinfektionsapparate, Zerstäubungsapparate. Haus- und Küchengeräte, Dampfkessel, Dampftöpfe, Maschinenteile, Maschinen, Eismaschinen. Stühle, Tische, Schränke, sonstige Möbel, Polsterwaren, Matratzen, Kissen, Sofas. Musikinstrumente. Nahrungs- und Genussmittel, nämlich: Fleischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Fruchtsäfte, Gelees, Limonaden, Delikatessen, Kraftpulver, Kraftwürste, Eier, Milch, Butter, Käse, Kunstbutter, Speisefette und -öle, Kaffee, Kaffeesurrogate, Kaffee-Ersatz, Tee, Zucker, Mehl, Gewürze, Essig, Zitronen, Mandeln, Kakao, Schokolade, Cachous, Bonbons, Pralines, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver mit oder ohne Aroma und ähnliche Zusätze, natürliches und künstliches Backaroma, Süßfrüchte, Zwieback, Cakes, Biskuit, Kaugummi, Tierfresspulver, natürliches und künstliches Eis, Hundekuchen, Haierpräparate, Suppentafeln. Papier, Papp, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbwaren, nämlich Zellstoff, Holzschliff, Umschläge und Umbüllungen für Kolonial-, Delikatess-Waren, Drogen und Apotheker-Waren. Photographische und lithographische Erzeugnisse, Oel- und Farbdruckbilder, Radierungen, Plakate, Kupfer- und Stahlstiche, Holzschnitte, Papp- und Lederpressungen, Autographien. Porzellan, Töpfer-, Ton- und Glaswaren, medizinische und hauswirtschaftliche Gläser, Retorten, Instrumente für technische, wissenschaftliche und medizinische Zwecke, Glasmosaiken, Glasuren für Porzellan-, Ton- und Metallwaren. Posamenten, Tapiserien, Spitzen, Tulle. Sattler-, Riemen- und Täschnerwaren, nämlich: Albums, Taschen, Gurte, Bilderständer. Schreib-, Zeichen- und Malwaren, Tinte, Tusche, Malfarben, Wandtafeln, Kontorgeräte, nämlich: Geschäftsbücher, Schnellhefter, Füllfederhalter, Tintenflässer, Briefbeschwerer, Lineale, Brieföffner, Zeichenkreide, Zeichenstifte, Schulgeräte, Lehrmittel, Schusswaffen und Geschosse. Seifen, nämlich: Toilette-, Desinfektions-, Bade-, Frottier- und Massage-Seifen, Rasierseifen, Seifenpulver und Tabletten, Putz-, Lackier-, Polier-, Schmier- und Reinigungsmittel, Bimsstein, Sand, Bolus, Schmirgel, Glaspulver, Rostschutzmittel, Waschmittel, Toilettemittel, nämlich Puder, Schminken, Sandpräparate, Haar- und Bartfärbemittel, Zahnpflegeartikel (Pulver, Seife, Creme, Paste), Pomade, Haaröl, Bartwische, Mundwässer, Kopf- und Toilettewässer, Augenwässer, Hühneraugenmittel, Haarentfernungsmittel, Parfümerien, kosmetische Essenzen, Eau de Cologne, Blumenauzüge, Riechstoffe, ätherische Öle, Franzbranntwein, Wasch- und Badewasser-Pastillen, Shampoo-Mittel. Spiele und Spielwaren. Sprengstoffe, Zündwaren, Feuerwerkskörper, Zündhölzer, Zündmasse, Zündsalze. Baumaterialien, Sand, Quarz, Granit, Marmor, Zement, Gips, Kalk, Kies, Asphalt, Teer, Pech, Rohrgewebe, Dachpappen. Zigarren, Zigaretten, Rauch-, Kau- und Schnupftabak. Teppiche, Linoleum, Tischdecken, Rouleaux, Portieren, Gardinen, Läuferstoffe. Uhren, nämlich Taschen-, Wand-, Standuhren, Wäckeruhren, Gasuhren. Samte, Plüsch, seidene, leinene, halbleinene, baumwollene, wollene Waschstoffe, seidene, wollene, baumwollene, Rosshaar-, Jute- und Metall-Webstoffe.

Kreuzeck

Nr. 22790. — 14. Oktober 1907, 8 h.

Eugé Clémence-Beurret, succ^e de Clémence frères,
 fabricant et négociant,
 Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, pochettes et étuis.

E.C.B.

Nr. 22791. — 21. Oktober 1907, 8 Uhr.

Chemische Industrie Actiengesellschaft St. Margrethen
 St. Margrethen (Schweiz).

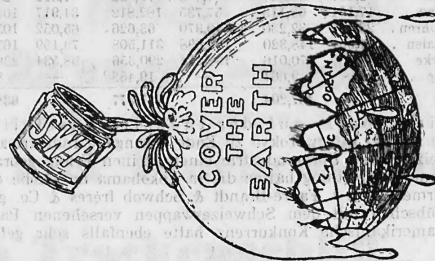
Nahrungs- und Genussmittel.

Robustin

Nr. 22792. — 17. Oktober 1907, 8 h.

The Sherwin-Williams Co, fabrique et commerce,
 Cleveland (Ohio, Etats-Unis d'Am.).

Couleurs mélangées et pigments employés pour des peintures, couleurs et huile de peinture.



Nr. 22793. — 17. Oktober 1907, 8 h.

The Sherwin-Williams Co, fabrique et commerce,
 Cleveland (Ohio, Etats-Unis d'Am.).

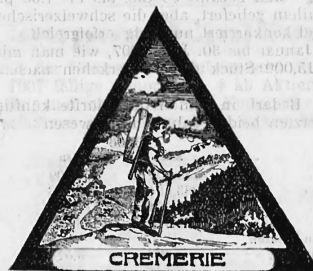
Couleurs mélangées, couleurs pour peintres, peintures et huiles employées en connexion avec elles.

COVER THE EARTH

Nr. 22794. — 21. Oktober 1907, 8 h.

J. Tribolet, Laiterie centrale,
 Chaux-de-Fonds (Suisse).

Beurre et fromages.



Nr. 22795. — 19. Oktober 1907, 8 h.

M. et P. Dreyfus, fabricants,
 Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TONGA

Nr. 22796. — 19. Oktober 1907, 11 Uhr.

C. Schwarz, Fabrikant und Kaufmann,
 Bern (Schweiz).

Heu- und Strohhäkel.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Handel und Industrie Japans im Jahre 1906/07

(Bericht des schweizerischen Gesandten in Tokyo, Herrn Dr. Paul Ritter.)

IV.

Uhrenimporte. (Vergl. meinen Spezialbericht in den Nummern 182 und 183 des Handelsamtsblattes vom 20. und 22. Juli d. J.)

Die Einfuhr aus der Schweiz hatte einen Gesamtwert von Yen 1,836,895 in 1906 gegen Yen 1,574,883 in 1905 und Yen 650,350 in 1904.

Da mit dem 1. Oktober 1906 die Zölle für goldene Uhren von 30 auf 50 %, und für andere Uhren von 25 auf 40 % heraufgesetzt worden sind, so hat vor jenem Zeitpunkt ein spekulativer Mehrimport stattgefunden, welcher nun in einer verminderten Einfuhr für 1907 zum Ausdruck kommt.

Die Totaleinfuhr in den ersten 6 Monaten der Jahre 1907 bis 1905 war die folgende:

	1907		1906		1905	
	Stücke	Yen	Stücke	Yen	Stücke	Yen
Golduhren	2,337	38,864	4,405	79,822	1,312	21,238
Silberuhren	17,151	68,113	57,735	182,812	34,917	104,937
Andere Uhren	23,138	32,230	40,970	68,626	65,052	105,832
Uhrenschalen	54,964	148,320	125,698	311,508	79,159	167,512
Uhrenwerke	88,907	170,016	138,454	290,356	98,534	230,129
Uhrentelle	—	9,661	—	19,453	—	8,783
	467,204		947,577		638,381	

Schweizeruhren auf der Industrieausstellung in Tokyo. Die am 31. Juli in Tokyo zu Ende gegangene Industrieausstellung hat der schweizerischen Uhrenindustrie einen kleinen Erfolg gebracht.

In der fremden Abteilung hatten die in Yokohama und Kobe etablierten Uhrenimportfirmen C. & J. Favre-Brandt & Schwob freres & Co. gemeinsam einen sehr hübschen mit dem Schweizerwappen versehenen Pavillon errichtet. Die amerikanische Konkurrenz hatte ebenfalls sehr gefällig ausgestaltet.

Der Kaiser, die Kaiserin und der Kronprinz besuchten an 3 verschiedenen Tagen die Ausstellung. Die Majestäten hielten sich längere Zeit bei den Schweizer-Visiten auf und betrachteten die Uhren mit grossem Interesse. Der Kaiser kaufte (von C. & J. Favre-Brandt) 2 Taschenchronometres, der Kronprinz einen solchen, alle aus der Fabrik Paul Nardin in Locle stammend, die Kaiserin wählte in der Auslage Schwob freres & Co. (Tavannes) 3 Damenuhren aus. Es sind dies die einzigen Käufe, welche die kaiserliche Familie in der fremden Abteilung gemacht hat.

Musikwerke. Die Statistik weist nach mehrjähriger Unterbrechung in 1906 wieder einen Betrag (Yen 4400) für aus der Schweiz eingeführte Musikinstrumente auf. Es sind dies jedoch keine Spieldosen. Die noch vor etwa 10 Jahren recht stark gewesene Spieldosen-Einfuhr hat vollständig aufgehört; die amerikanischen Grammophone und Phonographen haben sie verdrängt.

Was in 1906 importiert wurde, sind kleine Musikwerke mit 1—2 Melodien, welche von den hiesigen Wanduhrenfabriken in den in Japan hergestellten Wanduhren und Weckern angebracht werden.

Der Artikel scheint auf grösseren Absatz zählen zu können, doch sind die Preise sehr niedrig. Man bezahlt 90 Cts. bis Fr. 1.30 per Stück. Früher hat ihn Deutschland allein geliefert, aber die schweizerische Fabrik hat ihre Preise herabgesetzt und konkurriert nun sehr erfolgreich.

Es sollen vom 1. Januar bis 30. Juni 1907, wie man mir angibt, aus der Schweiz schon über 15,000 Stück dieser Werkchen nach Japan eingeführt worden sein.

Aluminium. Der Bedarf in dem Artikel dürfte künftig stark wachsen. Die Einfuhr in den letzten beiden Jahren ist gewesen:

	1906		1905
	Kilo	Yen	Yen
Aus Deutschland	339,201	376,009	738,445
„ der Schweiz	283,334	249,923	1,788
„ England	162,204	117,881	326,214
„ Belgien	31,498	33,498	—
„ den Vereinigten Staaten	8,636	9,013	29,951
„ von Amerika	5,143	2,689	—
„ andern Ländern	—	—	—
Total	830,016	788,963	1,096,398

Die erste Hälfte 1907 zeigt bereits einen stark vermehrten Import, nämlich: Aluminium in Blöcken, Barren: 836,149 Kilo für Yen 781,015, Aluminium in Platten, Blech und Draht: 417,011 Kilo für Yen 485,192.

Seit einiger Zeit sei die japanische Nachfrage grösser als das fremde Angebot.

Schokolade. Es sind schon alle bekannteren schweizerischen Sorten hier käuflich und verdrängen die früher allein im Handel gewesenen Marken Menier, Fry und Cadbury. Bis jetzt sind es jedoch fast ausschliesslich die Fremden, welche die importierte Schokolade konsumieren; die Japaner kaufen meist die Produkte einer japanischen Fabrik in Tokyo. Deren Eigentümer, Herr Morinaga, ist in Amerika gewesen und stellt gute Kandies amerikanischer Stiles her.

Hier noch nicht eingeführte schweizerische Marken sollen auf den japanischen Markt verzichten. Die Gesamtschiffahrt vermag hier keine Firmen mehr zu bezeichnen, welche sich mit dem Verkaufe des nunmehr mit 45 % Eingangszoll beschlagenen, wenig lukrativen Artikels befassen wollen. Die Sommermonate sind hier derart feucht, dass Schokolade nicht gehalten werden kann. Sie schmilzt, schimmelt und bekommt Würmer.

Werkzeuge für Handwerker und Geächtschaften für Landerbeiter werden nur noch in den besten Qualitäten importiert. Die Einfuhr geschieht zu grössten Teilen aus England und den Vereinigten

Staaten, den Rest liefern Deutschland, Frankreich und die Schweiz.

Wert des Importes 1906: Yen 943,273 gegen Yen 576,972 in 1905 und Yen 299,064 in 1904. Die geringeren Qualitäten werden in Japan nach fremden Mustern hergestellt und gelangen bereits nach China, Korea und asiatisches Russland zur Ausfuhr. Wert des japanischen Exportes in 1906: Yen 216,268, 1905: Yen 160,949.

Konserven. Die Einfuhr, welche früher ziemlich bedeutend gewesen ist, nimmt, seit der Artikel 45 % Eingangszoll bezahlt, stetig ab. Früher haben sich die fremden Schiffe hier verproviantiert, nun besorgen sie das in den billigen chinesischen Häfen. Es werden künftig wohl nur noch gewisse Delikatessen und Spezialitäten eingeführt werden, im übrigen aber wird man sich mehr an die frischen Produkte oder an japanische Konserven halten müssen.

Der Import war der folgende:

	1906	1905	1904
	Yen	Yen	Yen
Aus den Vereinigten Staaten von Amerika	103,883	400,295	1,601,703
„ England	50,333	40,799	55,128
„ Frankreich	30,032	23,090	15,997
„ Holland	16,620	9,909	7,093
„ Deutschland	10,466	8,623	8,715
„ Schweiz	9,159	12,135	14,563
	220,493	494,851	1,703,199

Während des letzten Krieges ist in Japan, zwecks Versorgung der Truppen, die Industrie der Konservierung von Fischen, Fleisch und Gemüse in Büchsen neu entstanden. Sie besteht weiter und ist über das ganze Land verteilt. Ihre Ausfuhr hatte in 1906 einen Wert von Yen 1,116,229 gegen Yen 1,144,709 in 1905 und Yen 633,163 in 1904; neben China und Korea kauften die Vereinigten Staaten von Amerika in 1906 für Yen 269,000; Hawaii für Yen 147,000; Asiatisch Russland für Yen 61,000; Australien für Yen 9000 etc.

Bicycles. Von Mitte der neunziger Jahre bis zum Jahre 1903 war das Geschäft fast ganz in amerikanischen Händen. Die amerikanische Einfuhr hat sich von 1897—1903 verfünffacht. In 1904 sind die Engländer zum ersten Male mit einer ansehnlichen Einfuhr erschienen und haben nun den Amerikanern den Rang abgelassen. In 1906 tritt auch Deutschland mit grösserer Einfuhr auf. Es importierten 1906:

	Stücke	Yen
England	15,532	672,761
Teile und Accessorien	—	487,150
Vereinigte Staaten von Amerika	8,343	236,724
Teile und Accessorien	—	541,038
Deutschland	2,394	86,893
Teile und Accessorien	—	72,897

Motorwagen. Es schien eine zeitlang als ob dieses moderne Fuhrwerk schnell in Japan Aufnahme finden sollte. Der herausgesandte rührige Vertreter einer französischen Fabrik wusste das Interesse der Japaner zu wecken und es gründeten sich schnell 6 verschiedene Motor-Bus-Gesellschaften. Ob es die von den Behörden aufgestellten scharfen Fahrvorschriften und Beschränkungen, oder andere Gründe sind, welche die projektierten Unternehmungen an der Ausführung hindern, vermag ich nicht zu sagen. Ausser einigen Reklamewagen sind keine neuen Wagen in Zirkulation zu sehen.

Meines Erachtens sind die japanischen Städte für den Motordienst gänzlich ungeeignet. Die Strassen haben keine Trottoirs und wimmeln von Kindern, Hunden und Federvieh. Die ursprüngliche Breite aller Hauptstrassen ist in neuerer Zeit durch die elektrischen Trams fast überall auf die Hälfte reduziert worden und die Nebenstrassen sind Gassen nach unsern Begriffen. Da der Pferdeverkehr auf den Strassen von jeher unbedeutend war, und die Gefahr des Ueberfahrenwerdens nicht bestand, da Jirikisha (von Kulis gezogene zweirädrige Wagen) die Personenbeförderung besorgen, so ist das Strassenpublikum derart indolent geworden, dass bei zunehmendem Motorwagenverkehr sich die Unglücksfälle häufen müssten.

(Fortsetzung folgt.)

Eidgenössisches Budget. Der Voranschlag für das Jahr 1908 weist folgende Einnahmen auf: Ertrag der Liegenschaften und Kapitalien Fr. 4,394,723. Allgemeine Verwaltung: Bundeskanzlei und Bundesgericht Fr. 95,000. Departemente: Politisches Departement Fr. 19,000, Departement des Innern Fr. 48,000, Justiz- und Polizeidepartement Fr. 754,300, Militärdepartement Fr. 4,370,265, Finanz- und Zolldartement Fr. 70,945,000, Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement Fr. 585,960, Post- und Eisenbahndepartement Fr. 65,790,600 etc. Total der Einnahmen Fr. 147,025,000. Budget 1907 Fr. 132,225,000. Mehreinnahmen 1906 Fr. 14,800,000.

An Ausgaben sind vorgesehen: Amortisation und Verzinsung der Anleihen Fr. 6,268,500. Allgemeine Verwaltung Fr. 1,362,200, Departemente: Politisches Departement Fr. 987,250, Departement des Innern Fr. 16,403,511. (Einschliesslich der ersten Rate der Subvention an die Bündner Schmalspurbahnen und die Berner Alpenbahn von Fr. 1,000,000 und Fr. 1,500,000.) Justiz- und Polizeidepartement Fr. 787,600, Militärdepartement Fr. 39,557,546. (Hier ist inbegriffen mit Fr. 3,400,000 die dritte und letzte Jahresrate des mit Bundesbeschluss vom 28. März 1906 bewilligten Gesamtkredites von Fr. 10,400,000 für die Vermehrung der Munitionsbestände.) Finanz- und Zolldartement Fr. 8,001,675, Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement Fr. 11,212,858. (Einschliesslich einer Einlage von Fr. 4,000,000 in den Versicherungsfonds und einer Subvention von Fr. 500,000 an die Wiederherstellung von Weinbergen.) Post- und Eisenbahndepartement Fr. 63,559,200 etc. Total der Ausgaben Fr. 148,190,000. Ausgaben-Budget pro 1907 Fr. 134,365,000. Total der Einnahmen wie oben Fr. 147,025,000. Mutmasslicher Ausgabenüberschuss Fr. 1,165,000.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rudolph Mosse, Zürich, Bern, etc.



Jean Gerber, Lausanne

Transmissions-Organ

(Spezialität: Holzstoff - Riemenscheiben)

Treibriemen aus

Leder, Kamelhaar, Baumwolle u. Hanf

(Spezialität: Servus-Riemen.)

Hanf- und Gummi-Schläuche in bewährten Qualitäten. Armaturen.

Alleinverkauf für die ganze Schweiz der Schlauchfabrikate von H. Wernecke, Stäfa. (1284)

Bureau-Chef, Disponent

Energischer Kaufmann, selbständ. intensive Arbeitskraft, firm in dopp. Buchhaltung, ital. und amerik. Systems, absolut bilanzieller, Korrespondent in vier Sprachen, erfahren in Propaganda und Administration von A.-G., erprobter Organisator, in ersten Vertrauensstellungen bei bedeut. Firmen des In- und Auslandes tätig gewesen

sucht andern passenden Wirkungskreis

in erstklassigem Unternehmen. — Prima Referenzen. — Absolute Diskretion. — Offerten sub Chiffre Z L 1561 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2908.)

KESSELSCHMIEDE RICHTERSWIL

**Dampfkessel aller Systeme
Blechschweisarbeiten**

Flammröhren, Feuerbüchsen, Dome, Stutzen, Windkessel, Braupfannen,
Seifenkessel, Zinkpfannen, Bouilleurs etc.

APPARATE für DIVERSE INDUSTRIEN

Material aus anerkannt nur erstklassigen Hüttenwerken. — Sorgfältigste Arbeit, prompte Bedienung. (666:)

Reservoirs, Blechrohrleitungen

Spezialität: Hochdruck-Rohrleitungen f. Wasserkraftanlagen

Brücken- und Eisenkonstruktionen

Schmiegelscheibenfabrik W. Bölsterli & Co.

Winterthur

empfehlen ihre im Scharfffeuer porös gebrannten

Meteorscheiben zum Nass- und Trockenschleifen

ferner

Titanitscheiben zum Trockenschliff

(2686:)

500 % Ersparnis
gegen
elektr. Bogenlicht

Kinley-Licht

Petrol-Presslicht. Ganz gefahrlos für

Fabriken, Werkstätten

Bahnhöfe (25591)

Strassen, Plätze

Transportable Montagelampen

**Man verlange Prospekte &
und Referenzen-Liste**

Im In- u. Ausland bei Eisenbahnen,
städtischen Behörden, Fabriken etc.
bestens eingeführt.

350 Kerzen	2 Cts. per Stunde.
800	» 4 » » »
1500	» 6 » » »

**Kinley-Licht- und Apparatebau-
Gesellschaft m. b. H.**

Frankfurt am Main

Lieferung ab Fabrik Dübendorf-Zürich

General-Vertreter: **J. Weil-Olf, Basel**

Veltliner Weine

der besten Lagen und Jahrgänge offeriert sehr preiswürdig

Erhard Gredig — Davos-Dorf

Spezialität: Feinste Flaschenweine. (2663:)

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich

4 1/2 % Anleihen von Fr. 350,000 vom 6. April 1905

Der am 15. November 1907 fällige Coupon Nr. 2 wird vom Verfalltage an durch die tit. Gewerbebank Zürich eingelöst.

Bei der vor Notar und Zeugen stattgefundenen 2. Ziehung wurden nachstehende 40 Stück Obligationen zur Rückzahlung auf den 15. November 1907 ausgelost:

Nr. 1, 17, 61, 65, 87, 106, 113, 163, 167, 180, 181, 200, 209, 229, 234, 236, 240, 254, 286, 311, 324, 326, 339, 354, 361, 391, 418, 419, 461, 471, 542, 549, 569, 577, 582, 634, 642, 647, 679, 700.

Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei durch die Gewerbebank Zürich. Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelosten Obligationen hört mit dem Verfalltage auf. (2900:)

Zürich, den 23. Oktober 1907.

Der Verwaltungsrat.

Handelsauskunft- & Incassobureau

F. X. Moeschlin

(1785:)

J. A. Tritschler's Nachfolger

BASEL

Gegründet 1869

ZÜRICH I

Falknerstrasse 7 II

Fraumünsterstrasse 14 (Metropol)

Ueber 20,000 Berichterstatter in allen Ländern der Erde.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Cham & Vevey

Coupon-Einlösung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 30. April a. c. wird der am 1. November 1907 fällige Coupon Nr. 4 ab Aktien unserer Gesellschaft mit Fr. 20 eingelöst und können die mit Nummernverzeichnis begleiteten Coupons vom Verfalltage an bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung präsentiert werden:

Cham:	Kasse der Gesellschaft,
Vevey:	Kasse der Gesellschaft,
London:	Kasse der Gesellschaft (6 et 8 Eastcheap E. C.),
Zürich:	Schweiz. Kreditanstalt, Schweiz. Bankverein, Zürcher Kantonalbank, Eidgenössische Bank A. G.,
Basel:	Schweiz. Kreditanstalt, Schweiz. Bankverein, Eidgenössische Bank A. G.,
Bern:	Kantonalbank von Bern, Eidgenössische Bank A. G.,
St. Gallen:	Schweiz. Kreditanstalt,
Montreux:	Banque de Montreux,
Genf:	J. Diodati & Cie., Eidgenössische Bank A. G., Schweiz. Kreditanstalt,
Luzern:	Bank in Luzern,
Schaffhausen:	Bank in Schaffhausen,
Paris:	Banque Suisse et Française, Offrey Guillard & Co.,

Cham, 22. Oktober 1907.

Die Generaldirektion.

Thurg. Kantonalbank, Weinfelden

Filialen in:

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen u. Romanshorn.

— Staatsgarantie. —

Wir sind solange Konvenienz Abgeber von

4 1/4 % Namen- oder Inhaber-Obligationen
unserer Anstalt (2727:)

gegenseitig 3 Jahre fest mit nachheriger 6monatlicher Kündigung. Gekündete oder kündbare solide Staats-, Bank- und Städte-Obligationen genehmigen wir bestmöglichst an Zahlung.

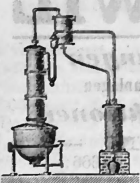
Einzahlungen nehmen ausser den Bankbureaus entgegen: In Zürich: HH. Schläpfer, Blankart & Cie.; in Basel: HH. Ehinger & Cie.; in St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.; in Bern: HH. von Ernst & Cie.; in Glarus: Glarner Kantonalbank.

Gekündete Obligationen unserer Anstalt stempeln wir auf 4 1/4 % auf, gegenseitig 3 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Weinfelden, den 1. Oktober 1907.

Die Direktion.

Köhler & Bosshardt, Basel



Kupferschmiede-Apparatebau, Metallgiesserei und Dreherei, Einrichtungen für Färbereien, chem. Fabriken, Laboratorien, Brennerien, chemische Waschanstalten und Dampfmaschinen. Lieferung von Vacuum-, Verdampf- und Destillierapparaten, Oel-, Dampf- u. Wasserbäder, Laboratoriums-Zentrifugen. Periodische und kontinuierliche Destillierapparate für Wasser, Benzin, Branntwein, Spiritus etc. Rektifizierapparate, Dampfzylinderapparate, Zentrifugenkessel, Kompensationsrohre, Rohrleitungsanlagen für Dampf, Wasser etc., in Kupfer, Eisen und Blei. Bleiarbeiten jeder Art, homogenes Verbleien schmiedeis. Apparate und Kessel. Metallguss nach Modellen in allen Legierungen. Armaturen. (410)

Vertreter für die Ostschweiz mit eigener Installations-Werkstätte und Armaturenlager:
Ingenieur **Eduard Zürcher**, Kreuzplatz, Zürich V

Toggenburger Bank

Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil u. Flawil

Wir sind, solange Bedarf, Abgeber von

4¹/₄% Obligationen

auf 1—3 Jahre fest, al pari

mit nachheriger gegenseitiger Kündigungsfrist auf 6 Monate. Die Ausgabe erfolgt spesenfrei in runden Beträgen von Fr. 500 an, auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Semester- oder Jahres-Coupons. (1938-)

Die Direktion.

Schweizerische Volksbank

Kapital und Reserven 43¹/₂ Millionen Franken

Die Kreiskasson und Comptoirs in

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Gené, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Salgnelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III

geben bis auf weiteres aus: (2381)

4¹/₄% Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest und nachher jederzeit gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000 mit halbjährlichen, an allen Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Einzahlungen und Anmeldungen für spätere Einzahlungen nehmen die oben bezeichneten Zahlstellen entgegen.

Bern, im August 1907.

Die Generaldirektion.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,030,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4¹/₄% Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Werttitel zu koulanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

Basel: die Basler Handelsbank.
Herren A. Sarasin & Cie. (1596);
Bern: » Wyttenbach & Cie.
Zürich: » Schlöffer, Blankart & Cie.
» A. Hofmann & Cie.
St. Gallen: » Wegelin & Cie.
Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.
Schaffhausen: » Jakob Oechslin, Agent.

Frauenfeld, im Oktober 1907.

Die Direktion.

Jeune homme marié, instruit, pouvant fournir caution, désire place de

voyageur ou représentant

pour la suisse allemande ou française dans bonne fabrique ou établissement analogue ayant bonne clientèle. Offres et conditions sous AB180 poste-restante Chaux-de-Fonds. (2912)

Routinierter Kaufmann

mit Auslandspraxis, der 4 Hauptsprachen mächtig, in der Baumwoll-, Woll- und Seidenbranche bewandert, bilanzfähiger Buchhalter

sucht Stelle.

Gef. Offerten sub Chiffre Z E 11530 an Rudolf Mosse, Zürich. (2910)

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie H. JENT, à Berne

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarburg-Oftringen: Braendli, A., Not. Notariat u. Geschäftsbureau, Inform.
Aigle: A. Jordau, agent d'affaires patentes.
Arosa: L. H. Bernet, Advokat. Inkasso.
Bern: C. Tenger, not. Recouvrements
— Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.
— A. Bauer & Co. Auskünfte, Inkasso.
— Rechtsbureau A. Guggler, Auskunft für Contadentia, für ganze Schweiz und Ausland.
— Emil Brand, Notariat, Ink., Verwalt. etc.
— G. Christen, Vater & Sohn, Advokatur und Inkasso-Bureau.
Biel: Moser & Fehlmann, Advok. u. Notar.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Advokat und Notar. Advokatur und Inkasso.
Burgdorf: Kohler, Not. Auskünfte, Ink. Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre, not. Renseignements, recouvrements, gér., etc.
Courtary (Jura b.): Th. Jeanguenlin, not. Chur: Pet. Bauer (a. Konk. bet.). Rechtsb. Chassano: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Erlach: A. Brader, Amtsnotar, Inkasso u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.
Fribourg: E. Bleimann, avocat. Contentieux, recouvrements. Corresp. allem. et franc.
— Léon Daler, banquier, recouvrements, renseignements.
Genève: Herren & Guerehet, Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Références et tarifs à disposition.
— R. Barres, Remises de commerces, vente et achat d'immeubles, renseignements, recouvrements.
— Verdier, Magnin & Aubert, avocats, Marché, 4. Contentieux, recouvrements, correspond. française, allemande, anglaise.
— P. de Reding, banque et agence de recouvrements et renseignements.
— Emmel, régie, vente, achat d'im., renseignements, recouvrements, remises de com., etc.

Genève: Dr. Aug. Bonna, Bureau techn. Expertises industrielles. Brevets d'invent.
— Balsin & Baud, avocats, rue du Rhône, 30. Contentieux, recouvrements, représent. dev. tribunaux. Correspondants à l'étranger; correspond. franc., allem., angl., ital. et espagn.

Interlaken: Lutz, Ad., Advokat u. Inkasso.
Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.
Langenthal: Fürsprecher Arthur Gammann, Nachf. v. H. Müller, Advokaturbur.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.
Lugano: Dr. Haber, Advok., Ink., Inform.
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.
Luzern: Huber & Inelchen, vorm. Christoph Gilli, Rechtsag. u. Ink. Gegr. 1781.
— C. Hurler, Advokat. Inkasso, Inform.
— Theodor Loetscher, Sensal, Seehofstr. 3.
Muri: E. Hahner, Advokat u. Inkasso.
Nenachatel: Cartier, not. et juge de paix.
— Meckenstock & Reutter, av. et not.
— Gnyot & Dubled, notaires.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.
Salgnelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.
Spiez: Ed. Kummer, Notar. Inform. u. Ink.
St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsbureau, Inkasso und Informationsbureau; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
— J. Leising, Advokatur und Inkasso.
— J. Forster, a. Bezirksrichter, Advokatur u. Inkasso. 30jähr. Gerichts-u. Rechtspraxis.
Vevey: Louis Favay, agent d'aff. patentes.
Weinfelden: P. Thurnheer, Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
Wil (St. Gallen): F. Schneider, Advokat.
Winterthur: Jean Zollinger, Inkasso, Ob. - Winterthur.
Yverdon: F. Willomet, agent d'affaires.
Zürich I: Levallant, Commercial- & Patent-Bureau.
— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins Creditreform, Inkasso u. Informationen.

Vertrauensposten

sucht (2899)

I. kaufm. Kraft

Süddeutscher, seit langem Geschäftsleiter gross. Hauses der Schweiz. Gewandt in Verkauf und durchaus erfahren in Fabrikation. Unübertroffen. Organisator. Deutsch, franz., englisch sprechend, schreibend. • • • Prima Referenzen. • Anfragen unter Zag E 655 an Rudolf Mosse, Zürich.

Angenehme und bleibende Stellung findet routinierter, beider Sprachen mächtiger (2909)

Reisender

welcher in der Lage wäre, sich mit 6—10 Mille zu beteiligen. Offerten unter Chiffre ZA11526 an die Ann.-Exp. Rudolf Mosse, Zürich.

60 feuer- und diebessichere Kassenschränke

neu und gebraucht, vom kleinsten bis zum grössten, sind sehr billig abzugeben bei (2906)

B. Schneider, Zürich I, Gessnerallee 36.

Capitalistes

Ancienne Manufacture de tabacs et cigares suisse-française est à remettre. Fr. 50,000 suffisent.

S'adresser par écrit sous chiffres X 26652 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne. (2904)

Patentanwalt

Gesucht energisch. Kaufmann m. entspr. Routine i. Patentschutzfache, behufs (28481)

Patentanwaltsbureau

von gesetztem Techniker, Dr. phil. m. langjähriger, vielseitiger Fabrikpraxis.
Offerten unter Chiffre Z R 11192 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Aufruf

eines vermissten Kassaheftes.

Das Einlageheft der Depositenkasse der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Nr. 3619, lautend auf den Namen von Herrn Moritz Herschmann in Zürich, ist abhanden gekommen.

Der Besitzer wird hiemit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, der Depositenkasse der Schweiz. Kreditanstalt, Paradeplatz Nr. 8, Zürich, vorzulegen.

Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist wird das Einlageheft annulliert werden. (2882)

Zürich, den 19. Oktober 1907.

Schweiz; Kreditanstalt.

Zu verkaufen billig ein starker Posten Aktien der (22271)

Gewerbebank Basel

(Priorität und Stamm)
Offerten unter Angabe des Preises unter H 4964 Q an

Haasenstein & Vogler, Basel.

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Timbres en métal et en caoutchouc

Spécialité: Poignons pour l'horlogerie.



F. HOMBERG,

Graveur-médailleur, à Berne.

Médailles: Paris 1889, Chaux-de-Fonds 1881. Diplôme: Zurich 1883. (305)

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik (1362)

Horgen (Schweiz)

Holzrollladen

aller Systeme

Rolljalousien

automatisch

Rollschutzwände

verschiedener Modelle

Verlangen Sie Prospekte!

Rudolf Mosse, Zürich-Bern